



## Robert Erlinghagen, M.A. (1969)

Supervisor (DGSv) und Coach (SG)  
Prozess- und Organisationsberater  
Trainer

<b>Berufserfahrung als Coach, Berater, Trainer</b>	<p>Seit 2007 2010 - 2017 2006 – 2007 1998 – 2006</p>	<p>Selbstständiger Supervisor, Coach, Prozess- und Organisationsberater, Trainer, Betzdorf/Köln Partner der inscapegroup, Köln Mitglied der Ausbildungsleitung der Coaching- und Supervisionsausbildung von inscape, Köln Senior Berater der JSB GmbH &amp; Co. KG im Servicebüro der Bundesinitiative Lokale Bündnisse für Familie, Bonn Berater, dann Teilhaber mundi consulting GmbH, Freudenberg</p>
<b>Führungserfahrung</b>		<p>Teilhaber der mundi consulting GmbH Seniorberater der JSB sowie der mundi consulting Leitung von Projektteams in Netzwerkprojekten</p>
<b>Ausbildung</b>	<p>1990 – 1997 1997</p>	<p>Studium der Politikwissenschaft und Romanistik an den Universitäten Düsseldorf, Nancy, Bonn und Marburg M.A. Philipps-Universität Marburg</p>
<b>Weiterbildung</b>		<p>Systemisch-psychodynamisches Coaching Systemisches Management Psychodynamik und Transformation von Organisationen Kommunikation / Moderation Training / Jugend- und Erwachsenenbildung</p>
<b>Weitere Berufserfahrung</b>		<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Lehraufträge zum Bildungs- und Wissenschaftsmanagement an der Universität Münster und im MBA-Studiengang Hochschul- und Wissenschaftsmanagement der HS Bremen</li> <li>▪ Vorstandsreferent auf Bundesebene der Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft für den Bereich Hochschule und Forschung</li> <li>▪ Gymnasiallehrer im Fach Sozialwissenschaften</li> <li>▪ Überregionale Lehrtätigkeit im Bereich Politische Jugend- und Erwachsenenbildung, Politikwissenschaftliche Vortragstätigkeit, div. Veröffentlichungen</li> </ul>
<b>Arbeitsschwerpunkte</b>		<p>Führungskräfteentwicklung und Training Organisationsberatung und Prozessbegleitung Einzel- und Teamcoaching</p>
<b>Branchenerfahrung</b>		<p>Bildung / Wissenschaft / Forschung / Innovationssystem Industrie- und Dienstleistungsunternehmen Gesundheitswesen Öffentliche Verwaltung / Justiz Presse / Medien</p>
<b>Sprachen</b>		<p>Deutsch, Englisch, Französisch</p>

## Veröffentlichungen

- Führung und Verrat – Regelverletzung als notwendige Führungskompetenz, in: Stephan Gerhard Huber (Hg.): Jahrbuch Schulleitung 2017, Köln 2017, S.314-323
- Die „authentische Führungspersönlichkeit“, in: Pädagogische Führung 2 (2017) S. 60-63
- Supervision und Coaching als Krisensymptome: Wie machen wir uns endlich überflüssig?, in: Positionen. Beiträge zur Beratung in der Arbeitswelt 3 (2016)
- Zusammen mit Koch, Jessica: "Grau is' alle Theorie - entscheidend is' auf'm Platz": Die Coaching-Zone als Testspielort, in: Freitag-Becker, Edeltrud u.a. (Hg.): Lehrsupervision im Fokus, Göttingen 2016, S. 223-234
- Leadership und Followership - Loyalität und Verantwortung von Führenden und Folgenden, in: Stephan Gerhard Huber (Hg.): Jahrbuch Schulleitung 2016, Köln 2016, S. 3-12
- Kooperation statt Hermetik: Vorschläge zur Weiterentwicklung der Zusammenarbeit zwischen Schulen und Schulaufsicht, in: Stephan Gerhard Huber (Hg.): Jahrbuch Schulleitung 2015, Wolters Kluwer-Verlag; Köln 2015, S. 138-148
- Followership - Führen und Folgen zusammen denken, in: Raabe-Verlag (Hg.): Leitwolf, Big Boss oder Teamplayer. Schule leiten, Führung gestalten, Stuttgart 2015, S. 59-76
- zusammen mit Freitag-Becker, Edeltrud: Kooperationen in komplexen Organisationen - Verdeutlicht am Beispiel Krankenhaus, in: Supervision 2 (2014), S. 11-18
- zusammen mit Symanski, Ute: It takes two to tango. Followership: Zur Nützlichkeit des Konzepts für die Expertenorganisation Hochschule, in: Wissenschaftsmanagement 3 (2014), S. 54-57
- Durchdachte Organisationsstrukturen - Folge von und Voraussetzung für Schulentwicklung, in: Meine Schule leiten - Management für pädagogische Führungskräfte 17 (2014), Raabe-Verlag
- Followership - geteilte Verantwortung von Führenden und Folgenden, in: Praxiswissen Schulleitung, Loseblattsammlung, 35. Lieferung, München, August 2013: Carl-Link-Verlag
- Führen in der Krise – Containment, Management, Inspiration, in: Meine Schule leiten. Management für pädagogische Führungskräfte, 1 (2013): Raabe-Verlag
- Coaching als Zu-Mutung, in: Schulverwaltung spezial 4 (2012), S. 39-41
- zusammen mit Beumer, Ullrich: Der Wechsel von Führungskräften, in: Schulverwaltung spezial 3 (2012), S. 23-25
- Die Großgruppe als Ressource – Mitverantwortung durch Beteiligung, in: Meine Schule leiten. Management für pädagogische Führungskräfte, 5 (2011): Raabe-Verlag
- Führen mit Zielvereinbarungen in Schulen: Was ist bei der Einführung zu beachten?, in: A. Bartz, J. Fabian, S.G. Huber, C. Kloft, H. Rosenbusch, H. Sassenscheidt (Hrsg.), PraxisWissen Schulleitung, Loseblattsammlung, 27. Lieferung, München, August 2011: Wolters Kluwer
- Führen und Folgen – ein Wechselspiel , in: Meine Schule leiten. Management für pädagogische Führungskräfte, 4 (2011): Raabe-Verlag
- Zwischen Abstinenz und Inszenierung - Grenzgänge in der Organisationsberatung. Eine Schulfusion als Fallbeispiel, in: Freie Assoziation 2 (2011), S. 41-60, Psychozial-Verlag, ISSN 1434-7849
- Wissenschaftliche Weiterbildung und Organisationsentwicklung, in: Frauke Gützkow/Quaißer (Hg.): Jahrbuch Hochschule gestalten 2006. Denkanstöße zum Lebenslangen Lernen, Bielefeld 2007, S. 151-162
- Hochschulen in der ‚Wissengesellschaft‘. Vom adäquaten Umgang mit dem Ende der Exklusivität, in: Forum Wissenschaft 1 (2005), S. 56-59
- zusammen mit Studer, Thomas u.a.: Die Kompetenzzentren der Nanotechnologie in der Frühphase der Bundesförderung. Ein Bericht der begleitenden Evaluation, Karlsruhe 2002
- Wem nützen Evaluationen?, in: Forum Wissenschaft 2 (2001), S. 72